

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,30 Danziger Gulden.

Nr. 34

Neuteich, den 18. August

1927

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Amtsbezirk Tralau.

Anstelle des aus dem Amtsbezirk Tralau verzogenen Hofbesitzers Heinrich Wiebe in Leske ist seitens des Senats der freien Stadt Danzig der Rentier Gerhard Faust in Eichwalde zum Amtsvorsteher des Amtsbezirks Tralau auf die Dauer von 6 Jahren, und zwar vom 6. August 1927 bis 5. August 1933 einschließlich ernannt worden. Tiegenhof, den 11. August 1927.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.
Nr. 2.

Personalien.

Für den Schulvorstand in Altweischel sind folgende Hausväter gewählt und von mir bestätigt worden:

1. Hofbesitzer Ernst Neumann =
 2. Stellmachermeister Otto Horn =
- } Altweischel.
Tiegenhof, den 11. August 1927.

Der Landrat.

Nr. 3.

Personalien.

In den Schulvorstand der Schule in Schönsee ist als Familienvater der Hofbesitzer Hermann Wilhelm in Neunhuben gewählt und von mir bestätigt.

Tiegenhof, den 12. August 1927.

Der Landrat.

Nr. 4.

Urlisten für die Auswahl der Schöffen und Geschworenen.

Diejenigen Herren Gemeindevorsteher, die bisher die Urlisten für die Auswahl der Schöffen und Geschworenen dem zuständigen Amtsgericht nicht eingereicht haben, ersuche ich dies nunmehr binnen 8 Tagen nachzuholen.

Tiegenhof, den 16. August 1927.

Der Landrat.

Nr. 5.

Gemeinderrechnungen für 1926.

Die mit Einreichung des Feststellungsbeschlusses der Jahresrechnung für 1926 — Kreisblattverfügung vom 16. 6. d. Js. Kreisblatt Nr. 26 — säumigen Herren Ortsvorsteher des Kreises werden hieran mit freist

bis spätestens zum 5. 9. d. Js.

erinnert.

Tiegenhof, den 17. August 1927.

**Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses
des Kreises Gr. Werder.**

Nr. 6.

Freimachung von Postsendungen.

Nach Mitteilung des Senats ist ein Fall vorgekommen, daß eine Landgemeinde des Freistaatgebietes der untersuchenden Steuerbehörde zwar die Steuerhilfe, um die sie angegangen war, geleistet, der Gemeindevorsteher aber bei Rücksendung nach Erledigung des Ersuchens den Brief nicht freigemacht hat mit der Begründung, daß die gemäß § 158 des Steuergrundgesetzes den Steuerämtern zu leistende Hilfe sich hierauf nicht erstrecke.

Der Senat steht demgegenüber auf dem Standpunkt, daß die Gemeinden verpflichtet sind, in Staatsangelegenheiten bei Schreiben von Behörden des Freistaates das Porto für die Schreiben zu tragen. Diese Verpflichtung der Gemeinden erstreckt sich insbesondere auch auf die Fälle der Steuerhilfe des § 158 des Steuergrundgesetzes.

Die Herren Ortsvorsteher des Kreises werden hierauf zur Beachtung hingewiesen.

Tiegenhof, den 17. August 1927.

**Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses
des Kreises Gr. Werder.**

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Für die Zeit vom 22. August bis 10. September bin ich vom Senat beurlaubt und werde in allen amtsärztlichen Dienstgeschäften vertreten durch Herrn Regierungs- und Medizinalrat Dr. Kluck, Danzig, Sandgrube 41a, Sprechstunden täglich 10—12 Uhr (Fernsprecher: Danzig Nr. 22356.)

Der Vorstand des Medizinalbezirks III.

Dr. Mangold.

Regierungs- und Medizinalrat.

Formularverlag.

folgende Formulare sind fertiggestellt und am Lager:

- Abt. G. Nr. 1. Einladungen zur Gemeindefestigung.
2. Bescheinigung über die Einladung zur Gemeindefestigung.
3. Beglaubigte Abschrift des Protokolls einer Gemeindefestigung.
4. Feststellungsbeschluss der Gemeindefestigung.
5. Vernehmung eines Hilfsbedürftigen zur Ermittlung des Unterstufungswohnortes.
6. Anfrage über die Aufenthaltverhältnisse eines Hilfsbedürftigen.
" " 6a. Rechnungen für auswärtige Armenverbände.
" " 6b. Rechnungen für den Landarmenverband.
7. Bekanntmachung über die Art der Jagdverpachtung über die Auslegung der Pachtbedingungen, und über die Anberaumung des Verpachtungstermins.
8. Jagdpachtbedingungen.
9. Bietungsverhandlungen über Jagdverpachtung.
10. Jagdpachtvertrag.
11. Antrags- und Fragebogen auf Erwerbslosenunterstützung.
12. neu Nachweisung über Aufwendungen für Erwerbslose.
12a. Zahlungsliste über Erwerbslosenunterstützung.
13. Antrag auf Kleinrentnerunterstützung.
14. Nachweisung über Aufwendungen für Kleinrentner.
14a. Zahlungsliste über Kleinrentnerunterstützungen.
15. Kreishundesteuerlisten.
16. Steuerzettel und Quitungsbuch über Gemeindefeuern.
17. Mahnzettel.
18. Öffentliche Steuermahnung.
19. Ersuchen an eine andere Behörde um Vornahme einer Zwangsvollstreckung.
20. Pfändungsbefehl.
21. Zustellungsurkunde.
" " 22. Pfändungsprotokoll.
" " 23. Pfändungsprotokoll bei fruchtlosem Pfändungsversuch.
Abt. G. Nr. 24. Versteigerungsprotokoll.
" " 25. Zahlungsverbot.
" " 26. Ueberweisungsbeschluss.
27. Abschrift des Zahlungsverbotes und Ueberweisungsbeschlusses an den Schuldner.
28. Benachrichtigung an den Schuldner über den Zustellungstag des Zahlungsverbotes.
28a. Abschrift des Zahlungsverbotes an den Gläubiger.
29. Vorläufiges Zahlungsverbot.
29a. Abschrift des vorläufigen Zahlungsverbotes an den Schuldner.
30. Melderegister.
31. Abmeldebescheinigung.
32. Anmeldebescheinigung.
32a. Zugumeldung.
32b. Fortzugumeldung.
32c. Fremdenmeldezettel.
33. Voranschlag der Gemeinde.
34. Beglaubigte Abschrift über die Höhe der Kommunalsteuerzuschläge.
" " " 35. Urlisten für Schöffen oder Geschworene.
Abt. A. Nr. 1. Antrag auf Ausstellung eines Waffenscheines.
2. Chefsfähigkeitszeugnis.
3. Zeugnis zur Erlangung des Armentrechts.

